

Palladium ist taktisch das stärkste Edelmetall!

08.03.2013 | [Jochen Stanzl](#)

Im Februar gab es Nettoabflüsse aus Gold- und Platin-ETFs und Nettozuflüsse in Silber- und Palladium-ETFs. Wegen der Korrelation zwischen Silber und Gold ist es interessant, dass es zu so einer Divergenz kommt.

Ich habe kurz etwas zur Korrelation Gold/Silber im [Rohstoffblog-Strategie-Online-Seminar](#) gesagt gehabt: Die ist schlussendlich auch nicht für immer garantiert. Eine Divergenz bei den Investitionsflüssen eines Monats wird aber vermutlich an dieser langjährigen Korrelation nichts ändern. Zumindest könnte Silber aber eine Phase der Outperformance zu Gold beginnen, das zeigt der Chart der Gold/Silber-Ratio, den ich vor ein paar Tagen auch mal gepostet hatte. Wenn Gold aber weiter abtaucht, wird auch Silber fallen, da ändert auch eine relative Outperformance nichts daran.

- ETF-Statistiken Februar (Quelle: BNP Paribas):
- Gold -108 t (-73,6 t aus dem GLD)
- Silber +293 t (+260 t in den iShares US ETF)
- Palladium +4,2 t (das meiste floss in ETF-Securities-ETFs)
- Platin -0,4 t

Wie sieht es mit der Preisentwicklung der vier Edelmetalle aus?

Hier zu sehen ist die Gold/Palladium-Ratio. Eine fallende Ratio bedeutet: Palladium entwickelt sich besser relativ zu Gold. Im Januar brach die Ratio die Unterstützung bei 2,3. Damit wird ein Rückgang der Ratio bis zum nächsten Support auf 1,6 wahrscheinlich. Es bedeutet für Anleger, Palladium gegenüber Gold in taktischen Portfolioallokationen zu bevorzugen.



Die Gold/Silber-Ratio hat einen markanten Widerstand bei 55,59. Am 1. März bildete die Ratio eine Verkaufskerze mit einem Fehlausbruch nach oben (oberer Schatten der Kerze) aus. Das spricht für den Beginn einer Phase der Outperformance von Silber gegenüber Gold. Es bedeutet für Anleger, dass Silber gegenüber dem Gold zu bevorzugen ist.



Damit drängt sich die Frage auf, ob einer Investition in Palladium oder Silber der Vorzug zu geben ist. Betrachten wir uns hierzu die Palladium/Silber-Ratio:



Sie bildet nach einer langjährigen Abwärtsbewegung einen Boden aus. Das Tief aus dem Jahr 2009 könnte ein langfristiges Tief sein. Der Widerstand bei 23,76 wurde im Februar nach oben durchbrochen. Nun könnte ein Bruch des Abwärtstrends seit April 2010 anstehen.

Fazit

Wenn Silber und Palladium stärker sind als Gold und Palladium stärker ist als Silber, so kann man mit Fug und Recht behaupten, dass Palladium das interessanteste Edelmetall im aktuellen Marktumfeld ist. Für Anleger bedeutet es, dass man bei taktischen Portfolioallokationen, die ein Long-Exposure im Edelmetallsektor vorsehen, vor allem dem Palladium den Vortritt geben sollte.

© Jochen Stanzl

Chefredakteur [Rohstoff-Report.de](https://www.rohstoff-report.de/) / [Godmode-Trader.de](https://www.godmode-trader.de/)

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de/)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/164743--Palladium-ist-taktisch-das-staerkste-Edelmetall.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).